



Goldgulden 1609

Goldmünze mit Darstellung des Hl.

Johannes des Täuflers, zu seinen Füßen Löwenwappen, und Reichsadler und Titulatur Kaiser Rudolfs auf der Rückseite.

Heinrich der Löwe verlieh Lüneburg 1189 das Stadtrecht. Später wurde die Stadt Residenz einer Linie der Herzöge von Braunschweig. Die bedeutende Handels- und Hansestadt prägte im Spätmittelalter nach dem Münzsystem von Lübeck. Um 1700 endete die Münzprägung von Lüneburg.

Informationen

1609 (Datierung)

Goldgulden

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F20

Inv. M20720
